

## **Anmerkungen zu „Im Radio so erzählt“**

### # Rechtsbegriffe

>> Strategien, wie damit umgehen

Im Auge behalten, dass es sowohl zivilrechtliche wie auch strafrechtliche Faktoren zu berücksichtigen gibt, dazu noch das Presserecht bzw. Pressekodex und die Statute der Sender

Ad 1..)

# Stellungnahme des Verdächtigten?

# Gegendarstellungsbegehren

>>klar trennen: Sprecher der Staatsanwaltschaft genau zitieren, ansonst nicht herumspekulieren.

>>falls unsicher: den letzten Teil (vom Verkäufer, ab „Staatsanwaltschaft“) weglassen und stattdessen „Es besteht der Verdacht der persönlichen Bereicherung.“

Ad 2.)

# Quelle zum Campino Ausspruch (im Interview mit Tobias Kniebe von der Suddt. Ztg)

# Das Zitat selbst ist in Ordnung

Ad 3.)

# Frage der journalistischen Sorgfaltspflicht zu bejahen, wenn aus Polizeibericht zitiert wird.

# aber: Maurergeselle möglicherweise bestimmbar – dann geschützt

# Bemerkung am Ende pietätlos gegenüber Todesfall und Schwerverletzung.

Ad 4.)

# kotzübel = Werturteil, geschäftsschädigend

# Herkunft des Fleisches ist vage Behauptung - Sorgfaltspflicht

# „soll“ = Tatsachenbehauptung; Beleg??? Gerücht? – bestätigte Quelle?

# Stellungnahme von Mc???

>>Meldung unbrauchbar

Ad 5.)

# Beziehungsdetails = Privatsphäre = rechtlich geschützt, vor allem dann, wenn die Personen im lokalen Zusammenhang identifizierbar wären (Vorwurf des Alkoholismus wäre zudem Üble Nachrede, Beleidigung, Kreditschädigung)

# Persönliche Briefe enthalten „nicht-öffentlich gesprochenes Wort“, dürfen nicht öffentlich gemacht werden.

Ad 6.)

# Rassismus, Abwertung einer Personengruppe aufgrund ihrer Religionszugehörigkeit, Islamophobie: grober Richtlinienverstoß

# Herabwürdigung

# Stinkbombe – Frage nach Verhetzung, Aufstachelung zum Rassenhass

Ad 7.)

# Es wird hier die Begehung gerichtlich strafbarer Handlungen öffentlich bekundet – unter Umständen Auswirkungen auf den Sender, den Träger, die Einzelnen;

# positive Bewertung von strafbaren Handlungen könnte zur Bestimmung/Verführung anderer führen – Strafrecht, Jugendschutzrecht

Ad 8.)

# besonders dann, wenn Sybille identifizierbar ist, wird ihre persönliche Sphäre hier verletzt!

# die Bemerkung ist aber auch sexistisch und verstößt somit gegen die eigenen Statute der meisten nicht-kommerziellen Sender

>>nicht nur unpassend, sondern für HörerInnen uninteressant oder abstoßend!